

David Samuel¹

geb. 6.7.1847 in Affoldern

gest. 2.8.1908

Mögliche Eltern²:

Moses Samuel und

Rosa, geb. Mosheim

Mögliche Geschwister:

Helene (1846-1919)

Jakob (1845-1922)

Ehefrau:

Dora, geb. Schönthal (1853-1930) aus Marienhagen

Eheschließung: 18.3.1878

Kinder³:

Rosa (1879-1942 Treblinka)

Wohnung:

Affoldern, heute Brückenstraße 16

1877

David Samuel baute ein Haus in Affoldern, heute Brückenstraße 16. In einen Balken ließ er die Inschrift: " DAVID SAMUEL HAT AUF GOTT VERTRAT UND DIESES HAUS GEBAUT 31.MAI 1877" hineinarbeiten.

Begraben auf dem Friedhof in Bad Wildungen

Do 13.12.2012 19:32

Guten Tag Herr Julius,

bei der Suche nach David Samuel aus Affoldern, bin ich auf der Seite der Synagoge Vöhl fündig geworden.

Hier einige Hintergrund-Informationen, warum ich auf der Suche war:

Bei der Fassadensanierung meines Elternhauses, welches schon ca.50 Jahre im Besitz meiner Familie ist, hat die beauftragte Malerfirma die Balken des Fachwerkhäuses komplett abgeschliffen. Bis dahin konnte man gerade noch lesen, dass das Haus am 31.Mai 1877 erbaut worden war.

Auch die Sanierungen durch meinen Urgroßvater vor 50 Jahren nach dem Kauf, meines Großvaters vor 35 und meines Vaters vor 20 Jahren brachten durch die beauftragten Malerfirmen nur das Baujahr zum Vorschein. Da

¹ Alle nicht anders bezeichneten Informationen: Forschungsergebnis von Ernst-Friedrich Gallenkamp, zugestellt in einer E-Mail vom 15.2.2006

² Die Vermutung bezüglich der Eltern und Geschwister bezieht sich auf das Ortssippenbuch Rhoden (Rhoden. Geschichte und Familien, Waldeckische Ortssippenbücher Band 51, Bearbeiter: Friedrich L. Hübel, Korbach 2009 (Ortssippenbuch Rhoden 2009), S. 508), nach dem Helene Levi die Tochter der Affolderner Juden Moses und Rosa Samuel ist; Helene liegt in ihrem Alter zwischen Jakob und David Samuel, und Moses und Rosa Samuel sind die bisher einzig bekannten Juden, die altersmäßig als Eltern auch von Jakob und David in Frage kommen.

³ Forschungsergebnis von Ernst-Friedrich Gallenkamp, zugestellt in einer E-Mail vom 15.2.2006

alle meine Angehörigen, außer meine Mutter nicht mehr am Leben sind und ich genau so wie sie die letzten Jahrzehnte der Meinung war, dass Herr Schrauf der Erbauer des Hauses war, denn von seiner Witwe hatte mein Urgroßvater das Haus gekauft, sollte sich diese Geschichte vor 1 Woche als falsch herausstellen.

Die Malerfirma fand bei intensiven Schleifarbeiten an den Balken folgende Inschrift, die mit viel Aufwand unleserlich gemacht worden und so Jahrzehnte verschwunden war:

" DAVID SAMUEL HAT AUF GOTT VERTRAT UND DIESES HAUS
GEBAUT 31.MAI 1877"

Wie schon oben erwähnt bin ich gleich auf die Suche nach David Samuel gegangen und bei Ihnen fündig geworden:

David Samuel geb. 6.7.1847 in Affoldern, gest. 2.8.1908, Ehefrau:Dora, geb. Schönthal (1853-1930), Eheschließung: 18.3.1878, Kinder:Rosa (1879-1942 Treblinka), Begraben auf dem Friedhof in Bad Wildungen.

Jetzt wohne ich nun schon faßt 50 Jahre in dem Haus und erst jetzt weiß ich wer es erbaut hat und welche Geschichte sich hinter dem Haus verbirgt. Ihre Seite hat hierzu einen großen Teil zur Lösung des Geheimnisses der Brückenstraße 16 in Edertal-Affoldern beigetragen.

Dafür D A N K E !

Die Inschrift wird nun von der Malerfirma herausgearbeitet und wieder für jeden sichtbar in neuem Glanz von der Fassade in ansprechender Farbwahl präsentiert, so wie es David Samuel und die Geschichte meines Hauses verdient hat.

Ihr
Holger Schmidt